Härchen spalte dich

Ich glaube an die Harmo nie,
sie ist empfindlich und puttputt,
mit einem Ka davor und wie!
Und außerdem nicht vor der Wutt
des Bels in Sicherheit –
das nennen wir Gerechtigkeit:
Des Pö a Bels Interessen gehen
dahin und her, wo alles platzt...
denn das böse Kindlein frätzt!
Wie wir das nicht gern verstehen?

Wir igeln uns in Träumchen ein,
fragen nach den grauen Sinnen,
Haben Brett bei uns im Stein,
wobei aus Leibeskraft zu spinnen
ein Dogma bei DEN Guten ist,
die, durch sich selber angepisst,
im Dauerregen überleben
(Affentanz in zartem Weben),
die unsichtbar sei'n und sollen,
doch wir seiern aus dem Vollen!

Mümmelmannes Lachparaden
beißen um sich, uns und alle,
in die hingestreckten Waden,
aber das macht der Koralle,
peripher und ganz zentral,
denn sie steuert sich verbal,
ein nicht zu großes Aus und zu,
wobei die heil'ge Seelenruh,
nur regiert für Pessimisten,
auf den falsch gespurten Pisten.

Niemals überall und ganz
spricht sich rum was da geschieht:
Lustgefühl mit Rattenschwanz...
Wer nicht aufsteht, sondern kniet,
bleibt am Ende außen drin
(wo ich nicht zu finden bin)!
Macht das was mit dem Ge-Wissen?

Und was müssen wir vermissen?

Wir sind das eig'ne Missing Link.

Gedankenluftballon, so sink!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)